

BVDW veröffentlicht Serie von Diskussionspapieren zu Realtime Advertising

Fokusgruppe Realtime Advertising schafft Transparenz zum Potenzial und den Anforderungen der jeweiligen Marktteilnehmer / Erste von vier Publikationen thematisiert werberelevante Daten als Treiber von Realtime Advertising

Düsseldorf, 30. Juni 2014 – Die Fokusgruppe Realtime Advertising im Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. beleuchtet in einer neuen Serie von vier Diskussionspapieren die Sichtweise verschiedener Marktseiten auf Anforderungen und Entwicklungen zukunftsorientierter Strategien für das Realtime- Advertising-Zeitalter. Die Serie dient der Auseinandersetzung mit den spezifischen Ansatzpunkten der Angebots-, Nachfrage- sowie Daten-Seite und will ein einheitliches Verständnis schaffen, um gemeinsam Herausforderungen zur Weiterentwicklung zu identifizieren.

Den Auftakt der Serie macht das Diskussionspapier Data, das aus Sicht von Datenanbietern und -anwendern darstellt, wie werberelevante Daten zum Treiber von Realtime Advertising werden. Datenbasierte Zielgruppenansprache bietet sowohl Publishern und Vermarktern als auch Werbetreibenden erhebliche Vorteile. Neben vielfältigen Anforderungen ist dabei insbesondere ein Kriterium entscheidend: der zielgerichtete und effiziente Einsatz von Daten. Das erste Diskussionspapier der Serie steht ab sofort auf der Website des BVDW [als Download](#) zur Verfügung.

In den kommenden Wochen lässt die Fokusgruppe Realtime Advertising die weiteren Diskussionspapiere folgen: Aus Sicht der Angebotsseite werden die Berührungspunkte der Publisher und Vermarkter sowie Supply-Side-Plattformanbieter mit Fokus auf die Herausforderungen der Organisationsintegration beleuchtet. Die relevanten Fragestellungen auf Nachfrageseite werden dann in gleich zwei Diskussionspapieren aus zunächst dem Blickwinkel der Werbetreibenden bzw. Mediaagenturen und später der RTA-Spezialanbieter der Demand Side aufgegriffen.

„Der Einsatz von Realtime Advertising nimmt kontinuierlich zu und etabliert sich am Markt. Bei allen Vorteilen, die der automatisierte Mediahandel und die datenbasierte Mediaaussteuerung bieten, stößt Realtime Advertising aber noch auf zahlreiche Hürden – auf allen Marktseiten. Mit dem Diskussionspapier wollen wir den Diskurs anregen, die Komplexität des Themas beleuchten und Nutzungshemmnisse abbauen. Wir wollen damit Transparenz und Orientierung schaffen und mit der Beleuchtung der Potenziale und Anforderungen von Realtime Advertising für alle Beteiligten zu seiner nachhaltigen Weiterentwicklung beitragen“, erklärt **Stefan Zarnic**

(InteractiveMedia CCSP), Vorsitzender Fokusgruppe Realtime Advertising.

Hochauflösendes Bildmaterial auf dem BVDW-Presseserver unter:
http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw_20140630_diskussionspapier_rta

Kontakt:

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.
Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf
www.bvdw.org

Ansprechpartner für die Presse:

Nadja Elias, Leiterin Public Relations – Pressesprecherin
Tel: +49 (0)211 600456-25, Fax: -33
elias@bvdw.org

Über den BVDW

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die zentrale Interessenvertretung für Unternehmen, die digitale Geschäftsmodelle betreiben und im Bereich der digitalen Wertschöpfung tätig sind. Mit über 670 Mitgliedsunternehmen aus unterschiedlichsten Segmenten der Internetindustrie ist der BVDW interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der digitalen Wirtschaft. Der BVDW hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Angebote – Inhalte, Dienste und Technologien – transparent zu machen und so deren Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Außerdem ist der Verband kompetenter Ansprechpartner zu aktuellen Themen und Entwicklungen der Digitalbranche in Deutschland und liefert mit Zahlen, Daten und Fakten wichtige Orientierung zu einem der zentralen Zukunftsfelder der deutschen Wirtschaft. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen, nationalen und internationalen Interessengruppen, unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Fußend auf den Säulen Marktentwicklung, Marktaufklärung und Marktregulierung bündelt der BVDW führendes Digital-Know-How, um damit eine positive Entwicklung der führenden Wachstumsbranche der deutschen Wirtschaft nachhaltig mitzugestalten. Gleichzeitig sorgt der BVDW als Zentralorgan der digitalen Wirtschaft mit Standards und verbindlichen Richtlinien für Branchenakteure, für Markttransparenz, und Angebotsgüte für die Nutzerseite und die Öffentlichkeit. **Wir sind das Netz.**